



EVIA AERO und BANAT AIRPORT CARANSEBES entwickeln gemeinsam nachhaltige Luftfahrt

Bremer Luftfahrtunternehmen geht Partnerschaft mit erstem rumänischem Flughafen ein

Ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigen Luftfahrt ist erreicht. Das bremische Luftfahrtunternehmen EVIA AERO und der rumänischen Flughafen Banat Airport Caransebes haben ein Memorandum of Understanding zur gemeinsamen Entwicklung von Energiesystemen für nachhaltige Luftfahrt unterzeichnet.

Ziel ist es, auf dem Flughafen die notwenige Infrastruktur für eine nachhaltige und damit zukunftsfähige Luftfahrt mit Elektro- und Wasserstoffflugzeugen zu schaffen. Auftakt dafür wird der Bau einer 49 Hektar großen Photovoltaikanlage (62 Megawatt Leistung) auf dem Flughafengelände sein. Damit wird der Grundstein für die Produktion von grünem Strom gelegt, die Basis für umweltfreundliche Flüge mit Elektroflugzeugen. Sukzessive folgt dann auch die eigene Produktion von grünem Wasserstoff und komplettiert wird das Projekt durch Speicherstationen und Wasserstoff- und Stromtankstellen. Die gewonnene grüne Energie steht zukünftig nicht nur den Flugzeugen von EVIA AERO zur Verfügung, sondern auch anderen Airlines, die Elektro- oder Wasserstoffflugzeuge betreiben. Auch eine elektrifizierte Bodenabfertigung und Drohnenprojekte profitieren von der geplanten Produktion und den Speichermöglichkeiten.

Die durch das Joint Venture zwischen EVIA AERO und dem Banat Airport Caransebes entstandene Gesellschaft zeichnet für die Projektentwicklung und die Beantragung der EU-Fördermittel verantwortlich. Der Startschuss erfolgt noch in diesem Jahr mit dem Stellen der Bauanträge, der Baubeginn ist für 2025 geplant und die Fertigstellung der Photovoltaikanlage für 2026.

Florian Kruse, Gründer und CEO von EVIA AERO, sagt zu diesem Meilenstein: "Wir freuen uns, dass wir nach rund sechs Monaten Verhandlung mit Daniel Olariu und dem Banat Airport Caransebes nun auch einen starken Partner in Rumänien haben, der





gemeinsam mit uns die nachhaltige Luftfahrt weiter vorantreibt. Damit wird der Banat Airport zu einem "grünen" Vorreiter in Rumänien und wir sind stolz, dass wir an der wirtschaftlichen Weiterentwicklung dieser Region teilhaben dürfen. Derzeit gehen wir davon aus, dass wir bis Ende 2026 die notwenige Infrastruktur aufbauen und 2027 unsere emissionsarmen Flüge in Rumänien starten. Es sind Strecken in die rumänische Hauptstadt Bukarest, nach Tuzla an der rumänischen Schwarzmeerküste und Chisinau in Moldawien geplant."

Daniel Olariu, CEO von Banat Airport Caransebes: "Der Flughafen, die Stadt Caransebes und ich sind stolz darauf, dass wir das Joint Venture mit EVIA AERO unterzeichnet haben und damit als erster rumänischer Flughafen den Grundstein für eine nachhaltige Luftfahrt legen und dadurch mittelfristig mehr als 30 Arbeitsplätze schaffen. In wenigen Jahren schon wird EVIA AERO Passagierflüge mit Elektro- und Wasserstoffflugzeugen in ganz Europa durchführen und auch am Banat Airport Caransebes schaffen wir dafür jetzt die benötigte Infrastruktur."



Foto v.l.n.r.: Dorin Ivascu (President Romanian Airport Services), Felix-Cosmin Borcean (Bürgermeister Caransebes), Daniel Olariu (CEO Banat Airport), Florian Kruse (CEO EVIA AERO)





Über den Banat Airport Caransebes

Der BANAT AIRPORT CARANSEBES liegt zwei Kilometer nordöstlich von Caransebeş im Westen Rumäniens, im Kreis Caraş-Severin. Der Flughafen verfügt über eine 2000 Meter lange und 45 Meter breite Start- und Landebahn. Außerdem betreibt der Airport ein Drone Reseach Center mit einer UAS free flight zone von 40 Kilometer und eine Drone Cage für VLOS und BVLOS. Der Flughafen verfügt über eine eigen zertifizierte Berufsschule für Aviation Maintenance. In Zukunft sollen die Auszubildenden auch direkt an elektrischen und Wasserstoff-Elektrischen Aircraft ausgebildet werden.

Über EVIA AERO

EVIA AERO ist ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Bremen. Das Unternehmen deckt die gesamte Wertschöpfungskette der nachhaltigen Luftfahrt ab, von der dezentralen Energieerzeugung mit Photovoltaikanlagen über die Erzeugung von Wasserstoff mit Elektrolyseuren bis hin zur Energiespeicherung und dem Flugbetrieb. Mit dem Fokus auf das Regionalgeschäft wird die zukünftige Fluggesellschaft ein Point-to-Point-Streckenmodell mit mehreren täglichen Verbindungen anbieten, um Konnektivität für Geschäftsreisende zu schaffen. EVIA AERO ist derzeit die einzige Fluggesellschaft in Europa, die LOI's für 25 Elektroflugzeuge (Hersteller Eviation, USA) und 15 Wasserstoff-Hybridflugzeuge (Hersteller Cranfield Aerospace Solutions, UK) unterzeichnet hat. Die emissionsfreien Flugzeuge werden zunächst über 9 Sitze und eine spätere Reichweite von bis zu 500 km verfügen und sollen ab 2027 in Dienst gestellt werden.

Kontakt:

EVIA AERO GmbH

<u>press@evia-aero.com</u> www.evia-aero.com

Banat Airport Caransebes

office@banatairport.com www.banatairport.com